

Color Monitor

USER GUIDE
BENUTZERHANDBUCH
MANUEL D'UTILISATION
GUIDA UTENTE
GUIA DEL USUARIO

MODEL:CS990DC

USER GUIDE

CS990DC Color Monitor

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	
Funktionen	B1
Registrierung des Monitors	
Hinweis	B2
Warenzeichen.....	B2
Wichtige Hinweise	
Zur Sicherheit.....	B3
Zur Installation	B4
Zur Reinigung	B5
Zur Verpackung.....	B5
Installation	
Anschluss an jedes IBM VGA PC kompatible System.....	B6
Anschluss an einen Apple Macintosh PC	B7
Ort und Funktion der Bedienungselemente	
Frontansicht	B8
Rückansicht	B8
Bedienungselemente der Bildkontrolle	
Enter Taste.....	B9
Exit Taste	B9
OSD Anpassung	B9
Helligkeit	B9
Kontrast.....	B9
Poweranzeige	B9
Netzschalter	B9
On Screen Display (OSD) Anpassung	B10
OSD Einstellung und Auswahlssymbole	B11
Videospeichermodi	
Anzeigemodi(Auflösung).....	B17
Benutzermodi.....	B17
Abrufen der Anzeigemodi	B17
Energieversorgung	
Stromverbrauch	B18
MPR II, Selbst Diagnose und DDC	
Niedrige Strahlungswerte (MPR II)	B19
Selbst Diagnose.....	B19
DDC (Display Data Channel)	B19
Störungen und Wartung	
Störungen	B20
Wartung	B21
Produktbeschreibung	
Produktbeschreibung	B22

Einleitung

Wir danken Ihnen für den Kauf eines hochauflösenden Farbmonitors. Er bietet Ihnen eine hohe Bildauflösung und eine zuverlässige Anwendung einer Vielzahl von Videofunktionen.

Funktionen

- Der Monitor ist ein intelligenter 19-Zoll Monitor (18,0 Zoll sichtbar), der auf einem Mikroprozessor basiert und zu den meisten analogen RGB (rot, grün, blau) Display Standards einschliesslich der IBM PC®, PS/2®, Apple®, Macintosh®, Centris®, Quadra® und Macintosh II Familie.
- Der Monitor lässt Text gestochen scharf erscheinen und bietet brillante Farbgraphiken im VGA, SVGA, XGA, VESA Ergo Modus (non-interlaced) und mit den meisten zu Macintosh kompatiblen Farbvideokarten mit dem richtigen Adapter. Die hohe Kompatibilität des Monitors erlaubt die Aufwertung von Videokarten oder Software, ohne einen neuen Monitor erwerben zu müssen.
- Digitales Auto-scanning basiert auf dem Mikroprozessor, für horizontales Scannen zwischen 30-96kHz, für vertikales Scannen zwischen 50-160Hz. Die mikroprozessorgestützte Intelligenz erlaubt den Gebrauch des Monitors in jeder Frequenz mit der Präzision eines Festfrequenz Monitors.
- Die mikroprozessorgestützten digitalen Einstellungen ermöglichen eine einfache Einstellung einer Reihe von Bildeinstellungen mit Hilfe des OSD (On Screen Display).
- Der Monitor hat 31 Speicherplätze für Anzeigemodi, 5 davon sind ab Werk auf die üblichen Videomodi voreingestellt.
- Dieser Monitor produziert eine maximale horizontale Auflösung von 1600 Bildpunkten und eine maximale vertikale Auflösung von 1200 Zeilen. Er eignet sich gut für CAD Anwendungen und anspruchsvolle Windows-Anwendungen.
- Für eine grössere Benutzerfreundlichkeit und -sicherheit erfüllt dieser Monitor die strenge schwedische TCO'95 Norm für niedrige Strahlungswerte.
- Aufgrund niedriger Monitor -Betriebskosten bekam dieser Monitor das Zertifikat der EPA Energy Star Anforderungen. Dieser Monitor arbeitet nach dem VESA Display Power Management Signalling (DPMS) Protokoll für Energiesparfunktion während Nichtbenutzung.

Registrierung des Monitors

Der Monitor ist auf der Rückseite mit einer Modell- und einer Seriennummer versehen, die eine eindeutige Identifizierung des Geräts ermöglichen. Notieren Sie bitte folgende gerätespezifischen Daten für eventuelle Rückfragen und bewahren Sie dieses Handbuch möglichst in der Nähe Ihres Monitors auf.

Kaufdatum : _____
Händler : _____
Adresse des Händlers : _____
Telefonnummer des Händlers : _____
Modellnummer : _____
Seriennummer : _____

Warenzeichen

IBM ist ein eingetragenes Warenzeichen und **VGA** ist ein Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

Achtung: Um Brandgefahr bzw. die Gefahr eines elektrischen Schlages auszuschliessen, das Gerät vor Regen und übermässiger Feuchtigkeit schützen.

Wichtige Hinweise

Bei der Konstruktion bzw. Herstellung dieses Monitors wurde insbesondere auf eine höchstmögliche Betriebssicherheit geachtet. Um eine eventuell durch Fehlbedienung verursachte Brand - und Stromschlaggefahr auszuschliessen, sollten Sie jedoch bei Inbetriebnahme und Benutzung des Gerätes die nachfolgenden Sicherheitshinweise genau beachten. Beachten Sie ausserdem die am Monitorgehäuse angebrachten warnhinweise und Anweisungen.

Zur Sicherheit

Benutzen Sie ausschliesslich das mitgelieferte abgeschirmte Netzkabel. Falls Sie ein anderes als das vom Hersteller gelieferte Netzkabel verwenden, achten Sie darauf, daß es der nationalen Norm entspricht. Wenn das Netzkabel in irgendeiner Weise defekt ist. Wenden Sie sich an den Hersteller oder den nächsten autorisierten Reparaturservice, um Ersatz zu erhalten.

Stellen Sie sicher, dass die angelegte Netzspannung den Geräteanforderungen entspricht (siehe dazu die technischen Daten in diesem Handbuch bzw. die Angaben auf der Rückseite des Monitors). Bei Fragen zur Spannungsversorgung den Händler zu Rate ziehen.

Vermeiden Sie eine Überlastung des benutzten Stromkreises oder einer eventuell eingesetzten Mehrfachsteckdose. Achten Sie ausserdem unbedingt darauf, dass Netzkabel und -stecker unbeschädigt sind, um Brand und Stromschlaggefahr auszuschliessen. Lassen Sie alle notwendigen Reparaturen von einem qualifizierten Service-Techniker ausführen.

Öffnen Sie den Monitor auf keinen Fall.

- Im Innern des Monitors befinden sich keinerlei vom Benutzer zu wartende Teile.
 - Da allerdings selbst bei ausgeschaltetem Monitor im Gehäuse gefährliche Spannungen anliegen, sollte bei einer Fehlfunktion des Monitors unbedingt der Händler zu Rate gezogen werden.
-

Um eine Verletzung des Benutzers auszuschliessen:

- den Monitor keinesfalls auf einer instabilen unterlage abstellen.
 - ausschliesslich vom Hersteller empfohlene Monitorsockel und -tische benutzen.
 - den Monitor nicht mit einem Rolltisch über hohe Türschwellen oder sehr weiche Teppiche fahren.
-

Um die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlages auszuschliessen:

- den Monitor ausschalten, wenn Sie ihn für längere Zeit nicht benutzen bzw. wenn Sie das Büro oder die Wohnung verlassen.
 - auf keinen Fall irgendwelche Gegenstände in die Gehäuseschlitze stecken, da spannungsführende Teile berührt oder Kurzschlüsse verursacht werden könnten.
 - Keine Zubehörteile installieren, die nicht für diesen Monitor geeignet sind.
 - bei Gewitter oder wenn Sie den Monitor für längere Zeit nicht benutzen, das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
 - keine magnetisch aufgeladenen Gegenstände wie permanentmagneten oder Motoren in die Nähe des Bildschirms bringen.
-

Zur Installation

Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel. Platzieren Sie den Monitor so, dass das Netzkabel auf keinen Fall beschädigt werden kann.

Betreiben Sie den Monitor nicht in der Nähe von Wasser (Waschbecken etc.) bzw. in Räumen mit überdurchschnittlich hoher Luftfeuchte.

Die Schlitze im Monitorgehäuse dienen der Belüftung des Geräts. Diese Öffnungen dürfen auf keinen Fall blockiert oder verdeckt werden, da sie den Monitor vor Überhitzung schützen und einen störungsfreien Betrieb des Geräts garantieren. Um die Gefahr eines Brandes weitgehend auszuschliessen, sollten Sie deshalb:

- den Monitor niemals auf eine weiche Unterlage stellen, da auf diese Weise die Belüftungsschlitze an der Gehäuseunterseite blockiert werden.
 - den Monitor nicht eingebaut betreiben, sofern nicht für eine ausreichende Belüftung gesorgt ist.
 - die Belüftungsschlitze des Monitors auf keinen Fall mit einer Textil- oder sonstigen Abdeckung blockieren .
 - den Monitor nicht in die Nähe einer Heizung oder auf einen Heizkörper stellen.
-

Zur Reinigung

- Ziehen Sie alle Kabel vom Monitor ab, bevor Sie den Bildschirm reinigen.
 - Benutzen Sie für die Reinigung ein leicht angefeuchtetes, auf keinen Fall nasses Tuch. Sprühen Sie Reinigungsmittel auf keinen Fall direkt auf die Bildröhre, da in das Gehäuse dringende Flüssigkeiten Schaden verursachen können.
-

Zur Verpackung

- Das Verpackungsmaterial des Monitors sollte aufbewahrt werden, um das Gerät gegebenenfalls lagern, transportieren oder versenden zu können. Beispielsweise sollte der Monitor im Falle einer Störung wie auf dem Karton dargestellt ausschliesslich in der Originalverpackung zur Reparatur zurückgeschickt werden.
-

Installation

Anschluss an jedes IBM VGA PC kompatible System

Abbildung 1 zeigt die Signalkabelverbindungen vom Monitor zum VGA Port, wie sie für einen IBM PC oder jeden anderen kompatiblen PC typisch sind. Dies gilt auch für alle Video-Grafik-Karten für PC CAD Anwendungen oder Workstations, die mit einer 3-reihigen 15 Pin D-Sub Steckverbindung ausgerüstet sind.

1. Den Computer sowie sämtliche angeschlossene Geräte ausschalten.
2. Verbinden Sie den 15 Pin VGA Stecker des mitgelieferten Kabels mit der VGA Videobuchse am PC und das andere Ende mit der passenden Buchse auf der Rückseite des Monitors. Die Steckverbindungen sind so konzipiert, dass sie nur in der richtigen Richtung angeschlossen werden können. Die Schrauben am Bildschirmanschluss anziehen, damit sich das Kabel nicht löst.
3. Dann zuerst den Monitor und anschliessend den Computer einschalten.
4. Sollte **SELBST DIAGNOSE** erscheinen, überprüfen Sie Kabel und Steckverbindungen.
5. Nach dem Gebrauch zuerst den Monitor, dann den PC abschalten.

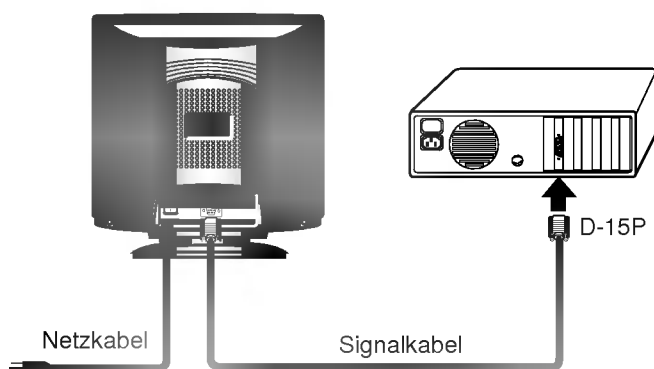


Abbildung 1.

B6

Anschluss an einen Apple Macintosh PC

Abbildung 2. zeigt den Anschluss an einen Apple Macintosh mit einem nicht mitgelieferten Adapter.

1. Den Computer sowie sämtliche angeschlossenen Geräte ausschalten.
2. Kaufen Sie im Fachhandel den passenden Adapter von MAC auf VGA. Dieser Adapter wandelt den 3-reihigen 15 Pin VGA Stecker in den für Ihren MAC passenden 2-reihigen 15 Pin Stecker um. Verbinden Sie also das andere Ende des Signalkabels mit dem entsprechenden Ende des Adapters.
3. Verbinden Sie den so angebrachten Adapter mit der Videoausgangsbuchse Ihres MAC.
4. Zuerst den PC, dann den Monitor einschalten.
5. Erscheint **SELBST DIAGNOSE**, überprüfen Sie das Signalkabel und die Steckverbindungen.
6. Nach Gebrauch des Systems, zuerst den Monitor, dann den PC ausschalten.

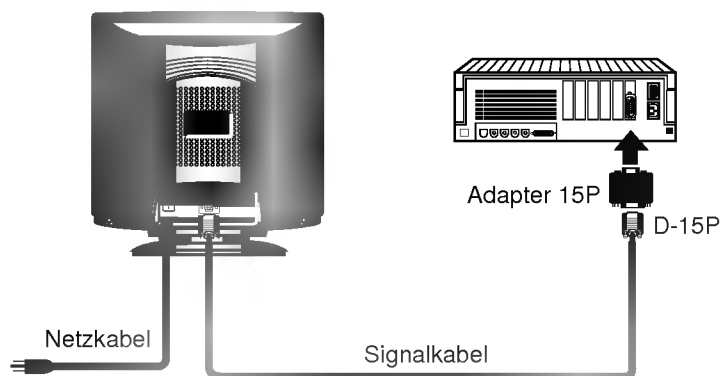
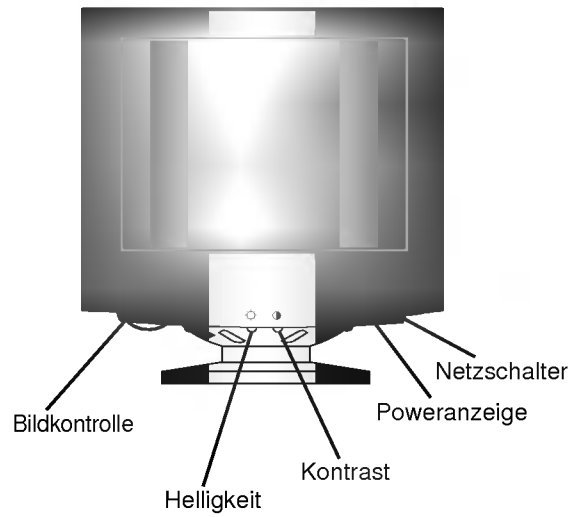


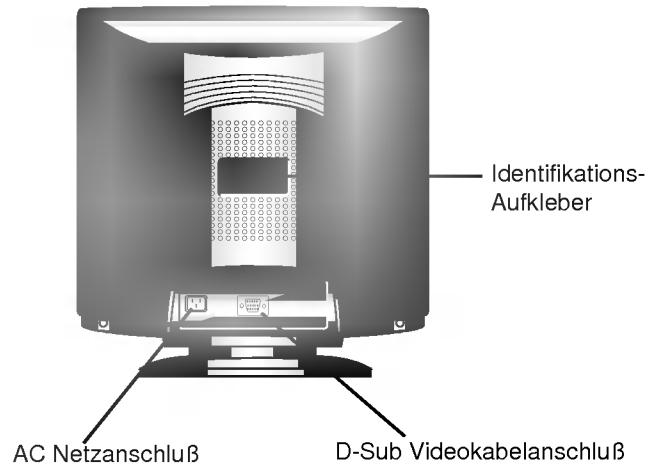
Abbildung 2.

Ort und Funktion der Bedienelemente

Frontansicht

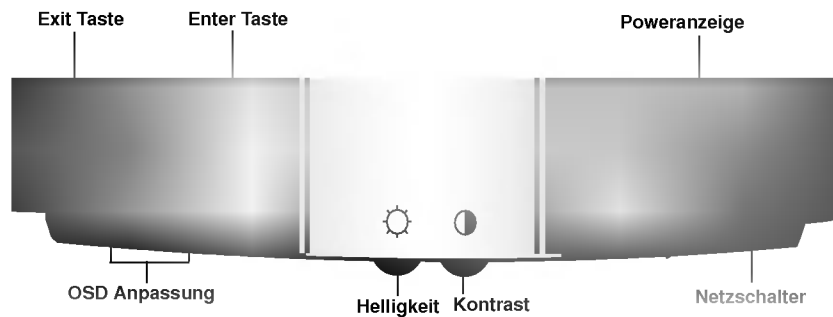









Rückansicht



Bedienungselemente der Bildkontrolle

Vordere Kontrollen Pannel

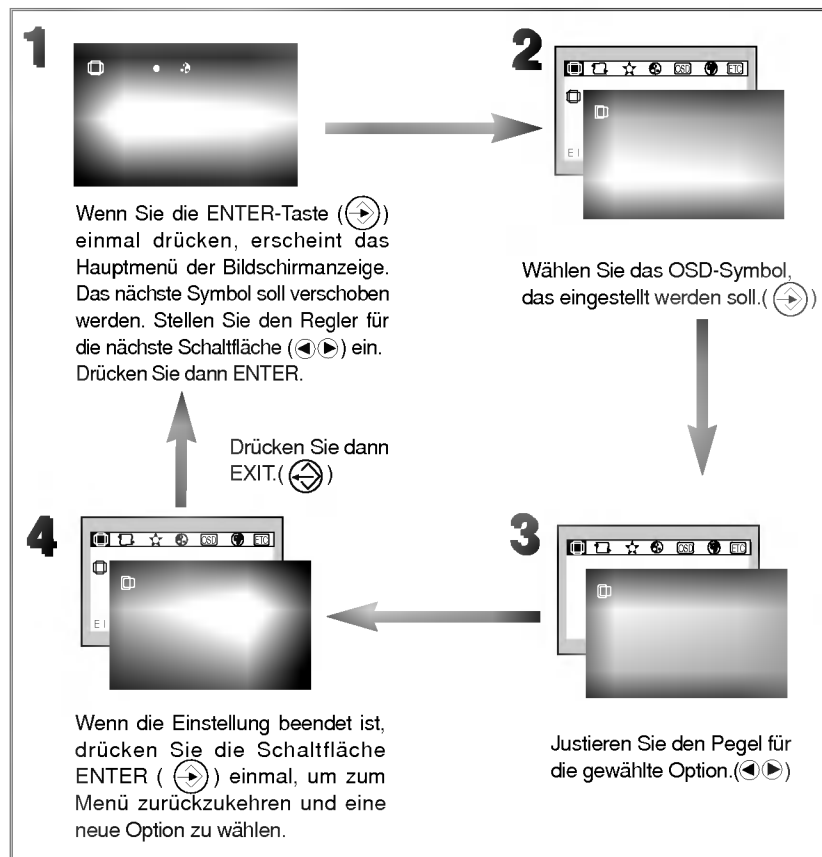


Command	Function
 Enter Taste	Mit dieser Taste starten oder verlassen Sie das OSD On Screen Display.
 Exit Taste	Nimmt OSD vom Bildschirm.
 OSD Anpassung	Mit diesem Knopf kann ein anzupassendes OSD Symbol ausgewählt werden. Dieser Knopf dient auch zur Auswahl des Levels des anzupassenden Symbols.
 Helligkeit	Passt die Helligkeit des Bildschirms durch Drehen der Helligkeitskontrolle Ihren Wünschen an.
 Kontrast	Passt den Bildschirmkontrast durch Drehen der Kontrastkontrolle wie gewünscht an.
 Poweranzeige	Die Poweranzeige leuchtet grün, wenn der Monitor an ist. Befindet sich der Monitor im DPM Energiesparmodus (stand-by/suspend/off), leuchtet die Anzeige orange.
 Netzschalter	Dient dazu, den PC an- oder auszuschalten. Im Stand-by Modus leuchtet die orangefarbenen Poweranzeige.

On Screen Display (OSD) Anpassung

Das On Screen Display Control System erlaubt eine schnelle und einfache Anpassung der Grosse, der Position und der Betriebsparameter des Monitors. Dazu wird einfach die Enter Taste und der Einstellknopf benutzt. Nachfolgend werden die möglichen Einstellungen und Auswahlmöglichkeiten vorgestellt, die mit Hilfe des OSD getätigt werden können.

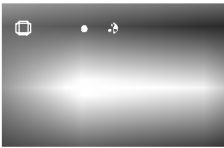

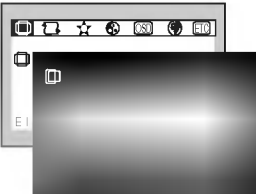

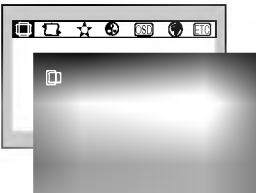

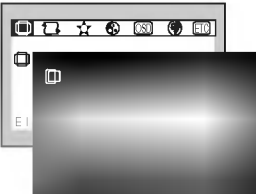

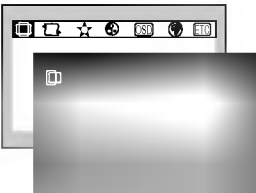

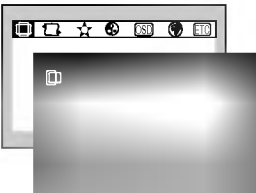

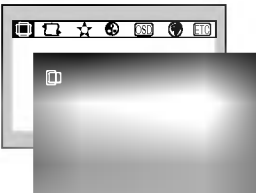

Hinweis: Der Monitor muß sich mindestens 30 Minuten lang stabilisieren, bevor Sie das Bild einstellen.



OSD Einstellung und Auswahl Symbole

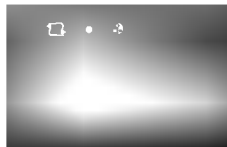
Das On Screen Display Control System erlaubt eine schnelle und einfache Anpassung der Grösse, der Position und der Betriebsparameter des Monitors.

Nachfolgend finden Sie alle Symbole, Symbolbezeichnungen und Beschreibungen aus dem OSD Hauptmenu aufgelistet:

OSD Anpassung	Beschreibung
	 Hor Bildlage Um das Bild nach links und rechts zu bewegen.
	 Breite Um die Bildbreite einzustellen.
	 Vert Bildlage Um das Bild nach oben und unten zu bewegen.
	 Hoehe Um die Bildhöhe einzustellen.
	 Zoom Zur gleichzeitigen Anpassung der horizontalen und vertikalen Bildgröße.
	 Neigung Zur Korrektur der Bildrotation.
	 Modus Abruf Wenn der Monitor im werkseitig eingestellten Modus arbeitet, wird über diese Funktion die Bilderstellung auf diesen werkseitigen Modus zurückgesetzt. Wenn der Monitor im benutzerdefinierten Modus arbeitet, ist diese Funktion wirkungslos.

OSD-Anpassung

Beschreibung

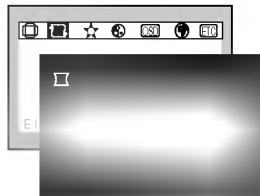


Kissenentzerrung

Um die seitlichen Biegungen des Bildes zu korrigieren.

Trapezkorrektur

Um die geometrischen Verzerrungen zu korrigieren.

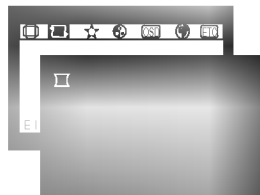


Kissenentz Balancer

Gehen Sie wie folgt vor, um gekrümmt verlaufende Seitenlinien auf einer der beiden Seiten zu korrigieren.

Parallelogramm

Mit dieser Einstellungsmöglichkeit können Sie verhindern, daß das Bild in sich gekippt ist.



Obere ecke

Zur Korrektur der unregelmäßigen Verzerrung des dargestellten Bildes.

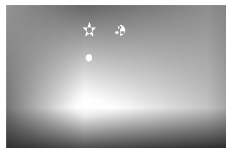
Untere ecke


Zur Korrektur der unregelmäßigen Verzerrung des dargestellten Bildes

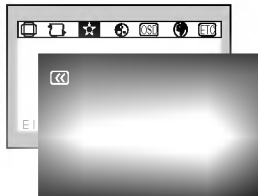
Modus Abruf


Wählen Sie die Option **Abruf**, um Kissenentz Balancer, Parallelogramm, Obere Ecke und Untere Ecke auf die Werkseinstellung zurücksetzen. Wenn der Monitor im benutzerdefinierten Modus arbeitet, ist diese Funktion wirkungslos.

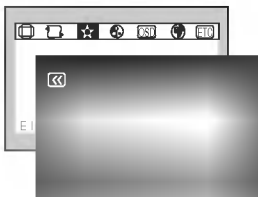
OSD-Anpassung**Beschreibung**





-  **Horizontale Wasserung**
Dieses Einzelteil erlaubt Ihnen, die horizontale Wasserung zu verringern. Es ist mormanl AUS. Wenn Sie es justieren, die eingebentaste steuern und betätigen sie die Eingabetaste.
-



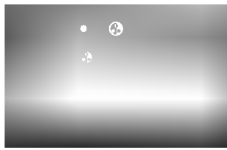
-  **Vertikale Wasserung**
Dieses Einzelteil erlaubt Ihnen, die vertikale Wasserung zu verringern. Es ist mormanl AUS. Wenn Sie es justieren, die eingebentaste steuern und betätigen sie die Eingabetaste.
-



-  **Horizontale Konvergenz**
Dieses Einzelteil erlaubt Ihnen, die horizontale Konvergenz zu justieren. Die horizontale Konvergenzsteuerung justieren die Ausrichtung der roten und blauen horizontale Felder.
-

-  **Entmagnetisieren**
Mit dieser Taste wird das Bild entmagnetisiert, um Schärfe und Farbe zu optimieren.
-

OSD Anpassung**Beschreibung**



9300 9300K

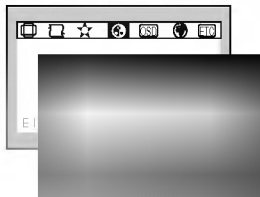
Erscheinen das temperture Farbe der
Bildschirmanzeige. Etwas bläuliches Weiß.

6500 6500K

Erscheinen das temperture Farbe der
Bildschirmanzeige. Etwas rötliches Weiß.

Benutzer

Ihre eigenen Farbe Stufen einstellen.
Lassen Sie spezifische Justage zum Rot,
zum Grün und zum Blau zu.



Farbtemperatur

Der Temperaturbereich geht von 5000K
bis 10000K, so daß der Benutzer auf
diese Weise problemlos die gewünschte
Farbe einstellen kann, ohne Einstellungen
für die einzelnen Farben Rot, Grün und
Blau (R/G/B) vornehmen zu müssen.

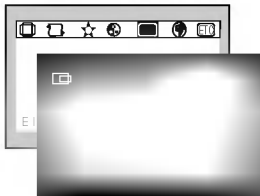
OSD Anpassung

Beschreibung



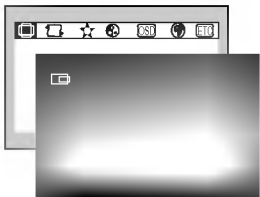
Hor Bildlage

Mit dieser Funktion werden Grosse des OSD eingestellt.



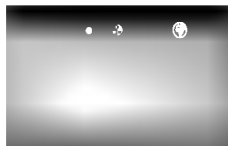
Vert Bildlage

Mit dieser Funktion werden Position des OSD eingestellt.



OSD Zeit

Wahl der OSD-Bildzeit
(5 ~ 120 Sekunden)



Sprache

Gehen Sie wie folgt vor, um auszuwählen, in welcher Sprache die Namen der Steuerelemente angezeigt werden sollen.

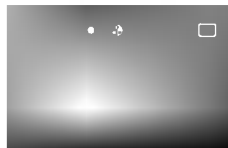
Für die OSD-Menüs 8 fünf Sprachen zur Verfügung:

English, Deutsch, Français, Español, Italiano, Svenska, Suomi und Português.



OSD-Anpassung

Beschreibung



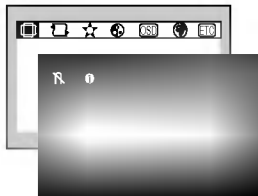
Entmagnetisieren

Mit dieser Taste wird das Bild entmagnetisiert, um Schärfe und Farbe zu optimieren.

Information

Zur information des Anwenders über Voreinstellungen und benutzerdefinierte Daten.

Mit dieser Funktion können Sie die von Ihnen gespeicherten Einstellungen mit den werkseitig vorgegebenen vergleichen.



Eingangsspiegel

Eingangssignalstufe auswählen (0,7 oder 1,0V).

DDC (Display Data Channel)

Mit dieser Option können Sie zwischen den Funktionen DDC wählen.

CLAMP Clamp

Bei SOG (Sync On Green) Videosignaleingang erscheint das grüne Hintergrundraster. Nach der Auswahl von SOG (Sync On Green) in der CLAMP erscheint wieder das ursprüngliche Hintergrundraster.

Videospeichermodi

Der Monitor hat 31 Speicherplätze für Anzeigemodi, 5 davon sind ab Werk auf die üblichen Videomodi voreingestellt.

■ Anzeigemodi(Auflösung)

Anzeigemodi(Auflösung)	HorizontaleFreq.(kHz)	Vertikale Freq.(Hz)
1 VESA 640 x 480	43,269	85
2 VESA 800 x 600	53,674	85
3 VESA 1024 x 768	68,677	85
4 VESA 1280 x 1024	91,146	85
5 VESA 1600 x 1200	93,750	75

■ Benutzermodi

Die Modi 6-31 sind frei und können neue Videodaten aufnehmen. Wenn der Monitor einen neuen Videomodus entdeckt, der noch nicht da war oder der keiner der voreingestellten Modi ist, wird der neue Modus automatisch in einem der noch freien Modi angefangen bei Modus 6 gespeichert.

Wenn Sie bis zu 26 freie Modi verwenden und immer noch neue Videomodi haben, ersetzt der Monitor die Informationen in den Benutzermodi angefangen bei Modus 6.

■ Abrufen der Anzeigemodi

Wenn Ihr Monitor einen Modus wiedererkennt, werden automatisch die Bildeinstellungen abgerufen, die Sie zuletzt bei diesem Modus eingestellt haben.

Sie können jedoch von Hand ein Abrufen 5 jeden der acht voreingestellten Modi erzwingen, indem Sie die Abrufen-Taste drücken. Alle voreingestellten Modi werden automatisch wieder aufgerufen, sobald der Monitor das eingehende Signal aufnimmt.

Die Möglichkeit die voreingestellten Modi wieder aufzurufen, ist unabhängig vom Signal, das von der Videokarte oder dem System Ihres PCs kommt. Stimmt dieses Signal nicht mit einem der Werksmodi überein, stellt sich der Monitor automatisch so ein, um das Bild anzuzeigen.

Energieversorgung

Dieser Monitor entspricht den Richtlinien des EPA Energy Star Program. Er beinhaltet neuartige Schaltungen, um den Energieverbrauch während der Nichtbenutzung zu verringern. Dieser Monitor wechselt auch in den Energiesparmodus, wenn die Betriebsgrenzen des Monitors überschritten werden, so z.B. bei maximaler Auflösung von 1600x1200 oder bei einer Frequenzerneuerungsrate von 30-96kHz horizontal oder 50-160Hz vertikal. Wird der Monitor zusammen mit einem EPA Energy Star PC oder einem PC mit VESA Display Power Management Signalling (DPMS) Protokoll betrieben, so kann er während der Nichtbenutzung den Energieverbrauch merklich senken. Geht der PC in den Energiesparmodus über, so wechselt auch der Monitor in den Energiesparmodus, was durch das Wechseln der Farbe des Power LEDs von grün zu orange angezeigt wird. Nach einiger Zeit in diesem Bereitschaftsmodus geht der Monitor in einen Wartemodus über, um noch weniger Energie zu verbrauchen. In diesem Modus, der auch DPMS OFF Modus genannt wird, leuchtet das LED weiterhin orange. Bei Berühren einer Taste oder der Maus erwacht der Monitor wieder, was durch das grüne LED angezeigt wird. Durch diese Energiesparrichtlinien kann der Energieverbrauch auf folgende Ebenen reduziert werden:

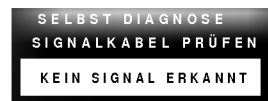
Stromverbrauch

	Hori.	Vert.			
Normal(Max.)	Ein	Ein	Normal	≤ 130W	Grün
Bereitschaft	Aus	Ein	Aus	≤ 8W	Gelb
Wartend	Ein	Aus	Aus	≤ 8W	Gelb
Aus	Aus	Aus	Aus	≤ 3W	Gelb

Niedrige Strahlungswerte (MPR II)

Dieser Monitor entspricht den strengsten Richtlinien, welche zur Zeit für niedrige Strahlungswerte vorgeschrieben sind, indem er dem Benutzer eine zusätzliche Abschirmung und einen Anti-Statik Bildschirm bietet. Diese Richtlinien, welche von einer staatlichen Einrichtung in Schweden aufgesetzt wurden, begrenzen die Menge der erlaubten Strahlung im elektromagnetischen Bereich in Extremely Low Frequency (ELF=extrem niedrige Frequenz) und Very Low Frequency (VLF=sehr niedrige Frequenz).

Selbst Diagnose



Der Monitor verfügt über eine Selbst diagnose OSD Funktion, die erscheint, wenn es mögliche Anzeichen von Störungen gibt. Das OSD zeigt dann einen möglichen Grund an, warum im Display kein Bild erscheint. Ein Beispiel dafür kann das Einschalten des Monitors bei nichtangeschlossenem Signalkabel sein. Der Monitor zeigt dann das **SELBST DIAGNOSE SIGNALKABEL PRÜFEN** an. Daraufhin sollten Sie die Signalkabelverbindungen überprüfen.

DDC (Display Data Channel)

DDC ist ein Kommunikationskanal, über welche Sie von Ihrem Monitor automatisch über das verbundene System (PC) und seine Fähigkeiten informiert werden. Dieser Monitor hat drei DDC Funktionen : DDC1, DDC2B. DDC1 und DDC2B führen die einseitige Kommunikation zwischen PC und Monitor aus. In diesen Situationen sendet der PC Anzeigedaten zum Monitor, jedoch keine Befehle, um den Monitor zu kontrollieren.

Anmerkung : Der PC muß für DDC Funktionen eingerichtet sein.

Wenn Ihr Monitor ein Schwarzweißbild oder die falsche Auflösung anzeigt, wählen Sie die DDC AUS-Funktion.

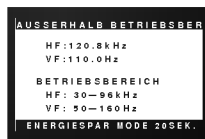
Störungen

Selbstdiagnose Nachricht.

- Das Signalkabel ist nicht angeschlossen.
-

Meldung AUSSERHALB BETRIEBSBER wird angezeigt

- Die Frequenz des Sync Eingangs ist außerhalb des Arbeitsbereiches des Monitors.



*Horizontal Frequenz: 30-96kHz

*Vertikal Frequenz: 50-160Hz

Ändern Sie mit Hilfe des Dienatprogramms der Grafikkarte die Frequenzeinstellungen (Informationen hierzu finden Sie im Handbuch zur Grafikkarte).

Die Betriebsanzeige leuchtet Gelb.

- Das Display ist im Power Management Modus.
 - Es gibt kein Sync Signal.
 - Das Signalkabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.
 - Überprüfen Sie den Stromanschluß des Computers und die Grafik-Adapter Konfiguration.
-

Das Bild auf dem Bildschirm ist nicht zentriert, zu klein oder nicht rechteckig.

- Die Bildanpassung wurde im gegenwärtigen Modus nicht vorgenommen. Wählen Sie Menü und passen Sie das Bild mit den ◀/▶ Tasten Ihren Wünschen entsprechend an.
-

Der Monitor wechselt nicht in den Stromsparmmodus (Gelb).

- Das Computer Video Signal entspricht nicht dem VESA DPMS Standard. Der PC oder die Videokarte arbeiten nicht nach der VESA DPMS Power Management Funktion.

Hinweis : Wenn die Netzanzeigeleuchte (LED) gelb blinkt, weist dies auf einen unnormalen Zustand des Monitors hin.

Drücken Sie den AN/AUS Netzschalter auf dem vorderen Steuerpaneel und fragen Sie Ihren Wartungstechniker um Rat.

Wartung

Bei folgenden Fehlerbedingungen ist der Netzstecker des Monitors zu ziehen und der Kundendienst zu benachrichtigen:

- Wenn der Netzstecker beschädigt oder das Netzkabel ausgefranst ist.
- Wenn Flüssigkeit in den Monitor gelaufen ist.
- Wenn der Monitor Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt worden ist.
- Wenn der Monitor trotz Befolgung aller Bedienungsanweisungen nicht ordnungsgemäss arbeitet. Benutzen Sie ausschliesslich die Bedienelemente, die in den Hinweisen dieses Handbuchs beschrieben werden. Werden andere Bedienelemente geändert oder verstellt, können Schaden entstehen, die nur von einem qualifizierten Service-Techniker behoben werden können.
- Wenn der Monitor fallengelassen und das Gehäuse beschädigt wurde.
- Wenn beim Betrieb des Monitors häufig oder lang anhaltend knackende oder knallende Nebengeräusche auftreten. Hiermit sind nicht die typischen Geräusche gemeint, die beim Ein- oder Ausschalten des Monitors zu hören sind.

Führen Sie keine Wartungsarbeiten selbst durch. Durch Öffnen oder Entfernen wichtiger Abdeckungen werden spannungsführende Teile freigelegt, so dass eine erhöhte Gefährdung besteht. Für Wartungsarbeiten in diesen Bereichen ist der Kundendienst zuständig.

Produktbeschreibung

Synchronisations-Signale

Typ	H. Sync	V. Sync	Grün
Getrennte Sync	H. Sync	V. Sync	-
Gemischte Sync	H/V Sync	-	N.C
Sync on Grün	-	-	H/V Sync

(N.C: Kein Anschluß)

Signalverbingungs-Pinbelegung



Pin	Signal(D. Sub)	Pin	Signal(D. Sub)
1	Rot	9	Nicht Belegt
2	Grün	10	Masse
3	Blau	11	Masse
4	Masse	12	SDA
5	Sebsttest	13	H. Sync
6	Rot Masse	14	V. Sync
7	Green Ground	15	SCL
8	Blau Masse		

Hinweis: Pin Nr. 5 muß auf PC Seite geerdet sein.

Produktbeschreibung

Bildrohre

- 19 Zoll (18,0 Zoll sichtbar) FST, ablenkung 90
- Punktabstand 0,26mm
- Anti-Statistisch, U-Coating

Synchronisationseingang

- Horizontal Frequenz : 30 - 96kHz (Automatisch)
- Vertikal Frequenz : 50 - 160Hz (Automatisch)
- Signaltyp : Getrennt, Signalgemisch, SOG (Sync On Grün), Positiv/Negativ
- Signaleingang : 15 poliger Anschluss Typ D

Videoeingang

- Signaltyp : Getrennt, RGB Analog, 0,7V Spitze-Spitze/75 ohm, Positiv
- Auflösung : 1600 x 1200, 75Hz

Netzeingang

- AC100-240V 50/60Hz 2,0A

Dimensions (Mit Kipp/Schwenkfuß)

- Breite : 458 mm/18,0 Zoll
- Tiefe : 479 mm/18,9 Zoll
- Höhe : 468 mm/18,4 Zoll

Gewicht

- Netto : 22,5kg (49,60lbs)

Umgebung

- Betriebsbedingungen
 - Temperatur : 10° C bis 35° C
 - Luftfeuchtigkeit : 10 % bis 90 % nicht-kondensierend
- Lagerbedingungen
 - Temperatur : 0° C bis 60° C
 - Luftfeuchtigkeit : 5 % bis 90 % nicht-kondensierend

Die in diesem Schriftstück enthaltenen Informationen können ohne Ankündigung geändert werden.